

Guggerbach-Zeitung

Monatszeitung des Zentrums Davos

Lebensfreude pur im Guggerbach



Im Zentrum Guggerbach herrscht pure Lebensfreude - so etwa anlässlich der Fasnacht 2019.

«MAN(N) IST NIE ZU ALT um rauszulassen, was in einem steckt...». Älter werden wir ALLE – einen schönen, erfüllten Lebensabend wolle ALLE und haben ihn auch verdient!

Geniessen im Guggerbach - den Lebensabend in gemütlicher, schöner Atmosphäre im Zentrum Guggerbach verbringen, mit den diversen Veranstaltungen,

der Betreuung & Aktivierung.

Die heutigen diversen Aktivitäten werden mit Malen und Tanzen Bewegung ausgebaut. Neben der guten Pflege & Betreuung und der Ernährung sind vor allem die sozialen Kontakte und die vielfältigen Veranstaltungen dafür verantwortlich, dass die Lebensfreude da ist und gelebt werden kann.

Bilderausstellung

Werner Hostetter, wohnhaft in Posieux bei Freiburg, stellt im Guggerbach seine Bilder aus. Sein Credo: «Das Wesentliche am künstlerischen Schaffen ist für mich der Werdungsprozess sowie die absolute Konzentration auf Findung und Materialisierung real schöpferischer Kraft und die vollständige geistige Abkoppelung von der Umwelt, um so neue Werke zu schaffen». **Vernissage am Gründonnerstag, 18. April, 15.30 Uhr. Alle sind herzlich willkommen.**

Osterapéro

Am Ostersonntag, 21. April um 10.30 Uhr, laden wir Bewohner, Angehörige, Personal und Gäste zu unserem traditionellen Osterapéro ein.

Höhepunkte im April

Sa, 6.4., 14.30 Uhr: Tanzmusik, Bistro

Do, 11.4., 19 Uhr: Jodelchörli Parsenn

Fr, 12.4., 14.30 Uhr: Bewohnerstamm mit Info ZL und Leitungen Bereiche

Mi, 17.4., 14.30 Uhr: Vortrag von Reto Barandun: «Das Leben der Bienen»

Mi, 24.4., 14.30 Uhr: «Musik um Drei» mit U. Weissert: Von Wäldern, Wiesen, Mond und Moldau

Fr, 26.4., 15 Uhr: Fiirabed-Hock

So, 28.4., 10 Uhr: Auftritt der Polizeimusik Graubünden

Voranzeige:

Mittwoch, 8.5: Frühlingsausflug

Mittwoch, 15.5: Frühlingsausflug für Bewohner mit Unterstützung

In dieser Ausgabe:

Der Stiftungsrat dankt	2
Guggerbach in Zahlen	2
Herzlich willkommen	3
Rückblick Geburtstage	3
Porträt Marie Hofmänner	4
Veranstaltungen	4

Liebe Bewohnerinnen, liebe Bewohner, wertige Gäste und Freunde

Der April macht wettermässig was er will – im Guggerbach wird es ein Monat mit vielen Höhepunkten. Ich meine, es ist für Jeder-Mann und -Frau etwas dabei.

Liebe BewohnerInnen, liebe Gäste, lassen Sie es sich gut gehen, wir unterstützen Sie! «Glückliche Menschen leben besser und länger». Wie schaffen wir es, glücklich und zufrieden zu sein?

Im Grunde ist alles doch ganz einfach. Wer gesund und sozial eingebunden ist, ist meistens auch zufrieden und glücklich. Mit unseren Veranstaltungen und unserer Plattform zu sozialen Kontakten wollen wir zum Glückhsein beitragen.

Besuchen Sie die Bilderausstellung, ich würde mich sehr freuen! Der Künstler Werner Hofstetter besuchte mit mir die Sekundarschule in Arbon – wir haben uns, wie es so ist, aus den Augen verloren und nach über 40 Jahren getroffen. Werner Künstler und ich Heimleiter, wer hätte das gedacht! Werner Hofstetter ist seit Geburt im Rollstuhl. Eine besondere Herausforderung, seine Schaffenskraft in Einklang zu bringen. Zusammen eröffnen wir am Gründonnerstag, 18. April um 15.30 Uhr die Ausstellung. Ich freue mich, Sie begrüssen zu dürfen.

Besuchen Sie uns über die Ostertage - «Ostern im Guggerbach» mit einem Ostermenü am Karfreitag und dem musikalischen Osterapéro am Ostersonntag. Alle sind herzlich eingeladen. Der Osterhase wird nicht fehlen.

Ich wünsche Ihnen zusammen mit dem gesamten Guggerbach-Team schöne, glückliche und frohe Ostern!

**Urs Tobler,
Zentrumsleiter**



«Leben und leben lassen» - das Motto im Zentrum Guggerbach

Von Hansjörg Künzli, Präsident Stiftungsrat

Guggerbach, das Zentrum für alle Generationen. Im vergangenen Jahr waren Delegationen von Altersheimen aus Obersachsen, aus Walenstadt und von der Tertianum-Gruppe bei uns zu Besuch. Sie alle sind am Planen von Neu- und Umbauten ihrer Anlagen. Sie waren restlos begeistert von unserem Zentrum Guggerbach. Die zentrale Lage, die tolle Infrastruktur mit den vielseitigen Räumlichkeiten, die schönen Wohnungen und Zimmer und die vielen Beschäftigungs- und Unterhaltungsangebote für unsere Bewohner haben sie sehr beeindruckt.

Wir können wirklich stolz sein auf unsere Institution Guggerbach

Die Stiftung Zentrum Guggerbach Davos ist wie folgt organisiert: Stiftungsrat: Hansjörg Künzli, Präsident; Daniela Ambühl-Losa, Vizepräsidentin; Patrizia Visentin, Mitglied; Dr. Adrian Bisig, Mitglied sowie Christian Stricker (neu), Kleiner Landrat vom Departement Gesundheit & Sicherheit. Der bisherige Kleine Landrat, Herbert Mani, ist im 2018 zurückgetreten.

Die Themen an den Stiftungsrats-sitzungen in diesem Jahr waren neben den organisatorischen und finanziellen Belangen vor allem, wie entgegenen wir dem sich abzeichnenden Fachkräftemangel, wie verhalten wir uns beim Wunsch von Bewohnern auf aktive Sterbehilfe und wie sieht der Alltag im Zentrum Guggerbach in 10, 20 Jahren aus? Wie wird die Baby-boomer-Generation mit dem Thema Alterswohnen und Alterspflege umgehen?

Investitionen

Die grossen Investitionen wurden vor zwei Jahren mit der Inbetriebnahme der Erweiterung mit 36 zusätzlichen Pflegebetten abgeschlossen. Trotzdem wird laufend investiert und saniert, damit die Infrastruktur in einem guten Zustand bleibt. Im 2018 haben wir vor allem in die Sicherheit und in die Verbesserungen



der Annehmlichkeiten für unsere Bewohner investiert. So wurden zusätzliche Geländer und Handläufe im Garten montiert, ein neues, bequemes und sichereres Rollstuhlfahrzeug wurde angeschafft und in den 16 1½- & 2½-Zimmerwohnungen im Haus B sind die Stolperschwellen auf die Balkone durch neue Balkontüren mit tiefen Türschwellen ersetzt worden. Weiter wurden die Gäste-WC - Anlagen im Foyer und beim Guggerbach-Saal erneuert. Anfangs 2019 müssen die alten Liftanlagen sowie die Lüftung komplett saniert werden. In der Nachbarschaft ist der Neubau der kath. Kirchgemeinde fertiggestellt und im Oktober bezogen worden. Da sind unter anderem über 30 Wohnungen mit 1½, 2½ und 3½ Zimmern entstanden. Die Wohnungsgrundrisse erfüllen die Anforderungen, die es für betreutes Wohnen braucht. Wenn ein Mieter die Dienstleistungen für betreutes Wohnen in Anspruch nehmen will, kann er diese Leistungen beim Guggerbach gegen Entgelt erhalten. Im Maximum können die gleichen Leistungen, die unsere Mieter in den Häusern B und C erhalten, bezogen werden. Ein entsprechendes Leistungsangebot wurde ausgearbeitet.

Ruhiges Leben – Danke!

Keine Hektik, gute Stimmung, zufriedene SeniorInnen, Angehörige und Gäste an verschiedensten Beschäftigungen. Damit das Leben sorgenfrei und angenehm stattfinden kann sind viele Personen engagiert und im täglichen Einsatz. Vielen Dank!

Vielen herzlichen Dank... *

... der Zentrumsleitung mit Urs Tobler und seinen Führungskräften und dem ganzen Team. Sie geben alles, dass der Alltag im Guggerbach schön, unterhaltsam und kurzweilig ist. Danke auch den vielen freiwilligen Helfern, Vereinen und Privaten, die sich hier im Guggerbach immer wieder engagieren und für Unterhaltung sorgen.

Auch den Spendern, die unsere Kasse für Annehmlichkeiten füllen, sei ganz herzlich gedankt. Auch zu erwähnen ist die grosszügige Schenkung der Skulptur einer Tennisspielerin, die einen Platz im Garten erhalten hat und im November gebührend eingeweiht wurde.

Ein Philosoph meinte einmal, es werde allgemein viel zu wenig gelacht. Für den Guggerbach stimmt dies nicht, alle Feste im Guggerbach sind immer lustig, fröhlich und gemütlich. Und deren gibt es eine grosse Anzahl.



Das Zentrum Guggerbach in Zahlen

Das Zentrum Guggerbach war 2018 voll belegt. Es wurden 34'638 Pensionstage abgerechnet und der Pflegeaufwand lag bei 1'847'212 Minuten. 80 MitarbeiterInnen arbeiten im Zentrum Guggerbach. In den 82 Einzelzimmern sowie der Wohngruppe mit 5 Doppelzimmern und in den 50 1½- und 2½- Zimmerwohnungen «Betreutes Wohnen mit Sicherheit und Dienstleistungen nach Bedarf» wohnen und leben rund 160 zufriedene Bewohnerinnen und Bewohner.

Das Zentrum Guggerbach bietet zudem ein öffentliches Fitnesszentrum, Coiffure, Fusspflege und den schönen Guggerbach Saal mit vielen Anlässen. Die Restauration mit der Guggerbachstube & Cafeteria sowie dem Bistro Guggerzyt runden das Angebot ab.

* von Hansjörg Künzli, Präsident Stiftungsrat

Öffentliche Dienstleistungen

Bistro «Guggerzyt»:

Täglich bedient von 9 bis 17 Uhr.
Jeden 2. Mittwoch um 15.30 Uhr
spielt die Guggerbach-Hausmusik auf.
Jeden Freitag um 15 Uhr:
«Fiirabed-Hock» mit Musik.
Jeden 1. Samstag im Monat um
14.30 Uhr: Tanzmusik.
Mittags Auswahl zwischen 3 Tages-
menüs. Preis Mo - Sa: Fr. 17.—,
So: Fr. 21.-- inkl. Salat, Suppe,
Dessert.
Znüni, Kaffees, Kuchen, Patisserie,
Getränke, Tageszeitungen.

Cafeteria «Guggerbachstube»:

Täglich geöffnet für Frühstück,
Mittagessen und Nachtessen.
Mittags Auswahl zwischen 2 Tages-
menüs. Preis Mo - Sa: Fr. 14.—,
So: Fr. 18.— inkl. Salat, Suppe,
Dessert

Fitnesszentrum «Fit im Guggerbach»:

Öffnungszeiten täglich von 7 bis 22
Uhr. Jeden Donnerstag-Nachmittag
«Fit im Guggerbach». Weitere Infos
erhalten Sie am Empfang.

Davoser Beratungs- und Anlaufstelle für Altersfragen:

Beratungen und Unterstützung
bezüglich Guggerbachdienstleistun-
gen und bei Fragen/Anträgen wie
Ergänzungsleistungen, Transporte,
Rollstuhltaxi, medizinische Geräte,
Organisation Umzug etc.

Besprechungstermine mit Urs Tobler,
Zentrumsleitung, können Sie
telefonisch oder direkt am Empfang
vereinbaren. **Ruth Wilhelm hilft
Ihnen gerne weiter.**

Zentrum Guggerbach
Obere Strasse 20
7270 Davos Platz

Öffnungszeiten Rezeption:
Mo - Fr 9 - 11 Uhr / 14 - 17 Uhr
Telefon 081 415 25 25
info@guggerbach.ch
www.guggerbach.ch
www.guggerbach.ch

Wir begrüßen herzlich...



... unsere neuen Bewohnerinnen und Bewohner (von links):

Annelore Fisch, Annemarie Schmid, Georg Caspar und Peter Jecklin

90. Geburtstag von Irmgard Beusch



Irmgard Beusch stiess
mit ihren Kindern,
Verwandten und Gästen
auf den 90. Geburtstag
an. Sie genoss den
Guggerbach-Apéro und
freute sich am Besuch
vom Kleinen Landrat
Christian Stricker.

96. Geburtstag von Hans Gadmer



Hans Gadmer feierte
seinen 96. Geburtstag
inmitten seiner grossen
Familie. Der Jubilar
freute sich über die
vielen Gratulanten und
die Glückwünsche der
Gemeinde Davos,
überbracht von Landrat
Simi Valär.

90. Geburtstag von Nina Scherrer



Bei einem kleinen Apéro
im Bistro Guggerzyt
nahm Nina Scherrer die
Geburtstagswünsche
von Zentrumsleiter
Urs Tobler und dem
Kleinen Landrat Christian
Stricker entgegen.

Marie Hofmänner (89): Stolz auf ihre drei Söhne

«Geboren und aufgewachsen bin ich in Sevelen SG, als jüngstes von sieben Geschwistern. Heute bin ich noch die einzige.

Zusammen mit meinem Mann und den drei Söhnen bin ich nach Davos gezogen. Mein Mann war Ladenchef im Konsum.

30 Jahre lang habe ich im Langlaufladen meiner Söhne gearbeitet. Die Kunden kamen von weit her. Auch Dario Cologna ging bei uns ein und aus.

Mein Mann ist leider vor 12 Jahren gestorben. Bis vor kur-

zem lebte ich noch zu Hause, erlitt aber einen Oberschenkelbruch und bin dann ins Zentrum Guggerbach gezogen. Hier habe ich nun ein schönes Zimmer mit einer fantastischen Aussicht.

Zuerst war es schon eine Umstellung, aber es gefällt mir gut. Die Behandlung ist toll, das Essen ebenso, und die Leute sind nett. Ich bekomme viel Besuch von meinen Söhnen und den fünf Enkelkindern, das freut mich sehr. Ab und zu nehme ich auch an den Aktivitäten teil. Ich bin zufrieden im Guggerbach.»



Marie Hofmänner vor den Jugendporträts ihrer drei Söhne Jack, Andy und Walter (von links).

Veranstaltungen im April 2019

Mo, 1.4., 18.30 Uhr: Auftritt der Musikschule Davos

Mi, 3.4., 14.30 Uhr: Film von Christine Heldstab und Bert Pfeufer: «Hurtigrute, Norwegen»

Fr, 5.4., 15 Uhr: Fiirabed-Hock mit Ruedi Thöny

Sa, 6.4., 14.30 Uhr: Tanzmusik mit Stefan & Stefan

Mi, 10.4., 14.30 Uhr: Singen mit Jürg Wasescha

Do, 11.4., 19 Uhr: Auftritt des Jodelchörli Parsenn

Fr, 12.4., 14.30 Uhr: Bewohnerstamm mit Informationen ZL und Leitungen Betriebe

Fr, 12.4., 15 Uhr: Fiirabed-Hock mit Kurt Hostettler

Mi, 17.4., 14.30 Uhr: Vortrag von Reto Barandun: «Das Leben der Bienen»

Do, 18.4., 15.30 Uhr: Vernissage Bilderausstellung von Werner Hostetter, Musik: Pietro

Sa, 20.4., 17 Uhr: Andacht mit der Heilsarmee

Oster-So, 21.4., 10.30 Uhr: Osterapéro, Musik: Pietro

Mi, 24.4., 14.30 Uhr: «Musik um Drei» mit Ulrich Weissert: Von Wäldern, Wiesen, Mond und Moldau

Fr, 26.4., 13.11 Uhr: Wanderung mit Minah Heimgartner und Heinz Postelt: Wanderung und Einkehr in Monstein, Abfahrt Postplatz mit Bus

Fr, 26.4., 15 Uhr: Fiirabed-Hock mit Begrüssung neue Bewohner, Musik: Martin Vogel

So, 28.4., 10 Uhr: Auftritt der Polizei-Musik Graubünden

Wochenprogramm - Aktivitäten April 2019

Montag

10.00 Uhr: Atemtherapie, M. Perrelet Saal
13.00 Uhr: Mittags-Stamm Foyer
14.30 Uhr: Bündnerinnenhengert Saal (1./15.4.)

Dienstag

09.00 Uhr: Wäsche zusammenlegen Saal
09.30 Uhr: Stricken Saal
10.15 Uhr: Gemüse rüsten 1. Etage
13.00 Uhr: Mittags-Stamm Foyer
14.30 Uhr: Basteln 2./16./30.4. Saal
14.30 Uhr: Backen 9. /23.4. Guggerbachstube
16.45 Uhr: Turnen mit Trudi Largo Saal

Mittwoch

10.00 Uhr: Evang. Gottesdienst (10./24.4.) Saal
13.00 Uhr: Mittags-Stamm Foyer
15.30 Uhr: Guggerbach-Hausmusik Bistro (3./17.4.)
16.45 Uhr: Kath. Kirche mit Gebet / Eucharistiefeier Saal

Donnerstag

10.00 Uhr: «Musik tut gut», A. Weissert Saal
10.15 Uhr: Gemüse rüsten 1. Etage
13.00 Uhr: Mittags-Stamm Foyer
13.45 Uhr: Einkaufsfahrt zur Migros Empfang
14.15 Uhr: Gedächtnistraining, M. Heimgartner (o. Letzten) Saal
15.00 Uhr: Fit im Guggerbach, Evi Jonas Fitness

Freitag

09.00 Uhr: Wäsche zusammenlegen Saal
13.00 Uhr: Mittags-Stamm Foyer
14.30 Uhr: Diskussionsrunde Foyer